

AUFGABENSTELLUNG

Wir haben alle darauf gewartet, dass die Maya's Recht hatten. Doch jetzt ist es wohl doch nicht so. Es hätte uns also nicht unvorbereitet getroffen – im Gegenteil. Wir haben bereits einen Bus für die Flucht offerieren lassen. Dieser Bus hätte uns zum Gotthard-Hospiz geführt, wo wir hätten zuschauen können, wie die Welt auseinanderbricht. Naja.

Die Kalkulation hat auf jeden Fall wie folgt ausgesehen: Das Reisebüro Ryffel, Uster hätte für den 45-plätzigem Bus (nur Hinfahrt versteht sich!) CHF 850.- verlangt. Ein 72-plätzigem Bus hätte CHF 1'250 gekostet. Jeder Fahrgast hätte auf dieser letzten Reise einen Fahrpreis von CHF 85.- zu bezahlen gehabt. Im Preis inbegriffen wäre ein „Survival-Kit“ gewesen - jeder Fahrgast erhält ein solches „Survival-Kit“ – mit folgendem Inhalt: Kopie der Scheidungsurkunde von Roberto Blanco CHF 1.20, je zwei 2 Liter-Pet-Flaschen Rivella „gelb“ (weil es uns schon untergegangen ist) zu je CHF 2.50, ein Liter heiliges Wasser von Fiat Lux (Uriella) mit einer Äquivalenzziffer 3 zum Liter-Preis Rivella „gelb“. Verpflegung für jeden Fahrgast einen Kebab in Fell eingepackt („Das Schweigen der Lämmer“) zu CHF 12.-.

Natürlich hat das letzte Hemd keine Taschen – trotzdem hätten wir gerne einen Gewinn mit dem kleineren Bus von CHF 500.- gemacht und CHF 600.- mit dem grösseren Bus. Wie viele Fahrgäste (Freunde des Maya-Kalenders) hätte es zur Zielerreichung je nach Busgrösse gebraucht?

SO KÖNTE DEINE LÖSUNG AUSSEHEN...

Die Lösung:

	45-plätzigem Bus		72-plätzigem Bus	
Warenbeitrag	85.00		85.00	
-variable Kosten:				
Scheidungsurkunde	1.20		1.20	
Rivella gelb	5.00		5.00	
Uriella-Wasser	3.75		3.75	
				Aeq.1 = ein Liter Rivella „gelb“ = 1.25 Aeq.3 = ein Liter Uriella Wasser = 3.75
Kebab	12.00	-21.95	12.00	-21.95
DB 1	63.05		63.05	
Fixe Kosten	850.-		1'250.-	
Gewinn	500.-		600.-	
Total fix zu deckende Kosten	1350.-		1850.-	
Mengenmässige Nutzwelle	Fix / DB1 = 1350 / 63.05 = 21.41 = <u>22 Pers.</u>		Fix / DB1 = 1850 / 63.05 = 29.34 = <u>30 Pers.</u>	

Sollten sich die Mayas geirrt haben, so gibt's auch über die Festtage etwas zu rechnen. Wenn nicht...? Dann nicht.